



SERIE 2.3

1. Produktionsfunktion

Gegeben sei die Produktionsfunktion

$$p = x^{\frac{1}{4}}y^{\frac{1}{2}} \quad (x, y \geq 0),$$

wobei p den Output und x, y die Faktoreinsatzmengen zweier Produktionsfaktoren X, Y bezeichnen. Der gegenwärtige Faktoreinsatz beträgt $x_0 = 64, y_0 = 50$ ([ME]).

- (i) Um wieviel ME wird sich der Output näherungsweise erhöhen, wenn 64,4 ME des Faktors X und 50,2 ME des Faktors Y statt der bisherigen Mengen eingesetzt werden?
- (ii) In welchem Verhältnis müßte man die Faktoreinsätze erhöhen, um bereits bei geringfügiger Erhöhung einen maximalen Zuwachs des Outputs zu erreichen?
- (iii) Wie hoch ist die maximale Zuwachsrate des Outputs an der Stelle $x_0 = 64, y_0 = 50$?

2. Düngemittel

Ein landwirtschaftlicher Betrieb erzielt beim Einsatz von s kg Saatgut und d kg Stickstoffdünger einen Getreideertrag von

$$g = 0,5s^{\frac{3}{4}}d^{\frac{1}{4}}$$

Dezitonnen je Hektar Anbaufläche.

- (i) Derzeit werden 81 kg Saatgut und 16 kg Düngemittel je Hektar eingesetzt. Welcher Getreideertrag wird (je Hektar) erzielt?
- (ii) Wie wirkt sich die Steigerung des Saatguteinsatzes um eine ("marginale") Einheit bei konstantem Düngemiteleinsatz auf den Ernteertrag aus?
- (iii) Man überlege sich, wieviel Saatgut bei unverändertem Ertrag eingespart werden kann, wenn statt 16 kg nunmehr 625/16 kg Dünger je Hektar eingesetzt werden.
- (iv) Man ermittle die "Grenzrate der Substitution", d.h., die Antwort auf die vorangehende Frage für den Grenzfall, wenn der Düngemiteleinsatz um eine *marginale* Einheit erhöht wird.

3. Tangentialebene II

Gegeben sei die Funktion

$$f(x, y) = xy + e^{-x^2+xy}, \quad (x, y) \in \mathbb{R}^2$$

Bestimmen Sie die Gleichung der Tangentialebene an $\text{Graph}(f)$ im Punkt $(1, 1)$.